



Good Food, Good Life

Halbjahresbericht

Januar/Juni 2006



www.nestle.com
www.ir.nestle.com («Investor relations»)

Die deutsche Version ist eine Übersetzung der englischen Originalfassung.

© 2006, Nestlé AG, Cham und Vevey (Schweiz)
Konzept und Ausführung: Nestec AG, Vevey (Schweiz)
Gedruckt in der Schweiz 8.2006

Schlüsselzahlen (konsolidiert)

	Januar/Juni 2006	Januar/Juni 2005 ^{(a)(b)}
In Millionen CHF (mit Ausnahme der Angaben pro Aktie)		
Umsatz	47 138	42 468
EBITD Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation, restructuring and impairments *	7 529	6 645
<i>in % des Umsatzes</i>	16,0%	15,6%
EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments **	6 054	5 286
<i>in % des Umsatzes</i>	12,8%	12,4%
Der Gruppe zuzuschreibendes Periodenergebnis (Reingewinn)	4 151	3 725
<i>in % des Umsatzes</i>	8,8%	8,8%
Investitionen in Sachanlagen	1 489	1 208
Eigenkapital der Gruppe, Ende Juni	45 489	42 189
Börsenkapitalisierung, Ende Juni	147 378	128 026
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	3 312	3 369
Freier Mittelfluss ^(c)	1 568	2 109
Pro Aktie		
Basisgewinn aus dem fortzuführenden Geschäft	CHF 10.73	9.59
Eigenkapital der Gruppe, Ende Juni	CHF 117.85	108.60

Schlüsselzahlen (zur Veranschaulichung)

Erfolgsrechnung: Zahlen zu Durchschnittskursen;

Bilanz: Zahlen zu Juni-Endkursen umgerechnet.

	Januar/Juni 2006	Januar/Juni 2005 ^{(a)(b)}
In Millionen USD (mit Ausnahme der Angaben pro Aktie)		
Umsatz	37 205	35 243
EBITD Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation, restructuring and impairments *	5 942	5 514
EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments **	4 778	4 386
Der Gruppe zuzuschreibendes Periodenergebnis (Reingewinn)	3 276	3 091
Eigenkapital der Gruppe, Ende Juni	36 893	32 960
Börsenkapitalisierung, Ende Juni	119 528	100 020
Pro Aktie		
Basisgewinn aus dem fortzuführenden Geschäft	USD 8.47	7.96
Eigenkapital der Gruppe, Ende Juni	USD 95.58	84.84

In Millionen EUR (mit Ausnahme der Angaben pro Aktie)

	Januar/Juni 2006	Januar/Juni 2005
Umsatz	30 140	27 469
EBITD Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation, restructuring and impairments *	4 814	4 298
EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments **	3 871	3 419
Der Gruppe zuzuschreibendes Periodenergebnis (Reingewinn)	2 654	2 409
Eigenkapital der Gruppe, Ende Juni	29 029	27 218
Börsenkapitalisierung, Ende Juni	94 051	82 597
Pro Aktie		
Basisgewinn aus dem fortzuführenden Geschäft	EUR 6.86	6.20
Eigenkapital der Gruppe, Ende Juni	EUR 75.21	70.06

^(a) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge des im Dezember 2005 veröffentlichten Verkaufs des Geschäftsbereiches gekühlte Milchprodukte in Europa angepasst.

^(b) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge der Erstanwendung der Option von IAS 19 Leistungen an Mitarbeiter § 93A ff. und von IFRIC 4 Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält angepasst.

^(c) Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit nach Investitionen in und Veräusserungen von Sachanlagen und immateriellen Werten, Einkünften von assoziierten Gesellschaften und Bewegungen der Minderheitsanteile

* Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten, Restrukturierungskosten und Wertbeeinträchtigungen

** Gewinn vor Zinsen, Steuern, Restrukturierungskosten und Wertbeeinträchtigungen

Überblick

Peter Brabeck-Letmathe, Präsident und CEO von Nestlé, erklärte: «Während des ersten Halbjahres 2006 erreichte die Gruppe hinsichtlich Wachstum und Gewinnmarge ein ausgezeichnetes Niveau. Dies ist zurückzuführen auf die starke Leistung unseres Nahrungsmittel-, Getränke- und Nutritionsgeschäfts, das ein organisches Wachstum von 6% sowie eine Margenverbesserung um 30 Basispunkte erzielte. Andauernder Kostendruck bei Rohstoffen wurde durch einen disziplinierten Umgang mit Kosten und Umlaufvermögen sowie durch die Wirksamkeit unserer Effizienzsteigerungsprogramme mehr als ausgeglichen. Dies unterstreicht unsere Fähigkeit, unsere Margen auch unter schwierigen wirtschaftlichen Bedingungen zu verbessern. Die hervorragenden Ergebnisse des ersten Halbjahres unterstreichen, dass das Nestlé-Modell mit seiner Kombination aus starkem Verkaufswachstum und Verbesserung der operationellen Leistung höhere Werte für unsere Aktionäre schafft. Angesichts der Qualität dieser Ergebnisse bin ich zuversichtlich, dass Nestlé für das Gesamtjahr ein organisches Wachstum am oberen Ende der Zielspanne sowie eine Verbesserung der Marge bei konstanten Wechselkursen erreichen wird.»

Einleitung

Während des ersten Halbjahres 2006 betrug der konsolidierte Umsatz der Nestlé-Gruppe CHF 47 138 Mio., was einer Steigerung um 11% gegenüber Januar–Juni 2005 entspricht. Der Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) wuchs gar noch stärker und belief sich mit einem Anstieg um 14,5% auf CHF 6054 Mio. Dies entspricht einer um 40 Basispunkte verbesserten Marge von 12,8%. Der Reingewinn wuchs schneller als der Umsatz und belief sich mit einem Anstieg um 11,4% auf CHF 4151 Mio., was einer Nettomarge von 8,8% entspricht.

Der Anstieg des konsolidierten Umsatzes ist vor allem auf ein über der Zielsetzung liegendes organisches Wachstum von 6,4% zurückzuführen. Es setzt sich zusammen aus einem internen Realwachstum, das den historischen Höchststand von 4,8% erreichte, sowie Preisanpassungen in der Höhe von 1,6%. Wechselkurseffekte liessen den Umsatz in Schweizer Franken um 4,7% ansteigen, während die um Erwerbungen bereinigten Veräusserungen einen sehr geringfügigen Einfluss von –0,1% hatten. Nahrungsmittel, Getränke und Nutrition, Kerngeschäfte der Gruppe, lieferten den Hauptanteil am organischen Wachstum (6% von insgesamt 6,4%), basierend auf einem starken internen

Realwachstum von 4,3%, und zeitigten drei Viertel der Margenverbesserung.

Nord- und Südamerika verzeichneten ein starkes organisches Wachstum, ebenso wie Asien, Ozeanien und Afrika. In Westeuropa spiegelten sich Verbesserungen des allgemeinen wirtschaftlichen Klimas in der ersten Jahreshälfte durch einen Anstieg des Verbrauchervertrauens wider sowie durch eine Beschleunigung des internen Realwachstums, wie Nestlé es seit 2002 nicht mehr verzeichnet hat.

Die Gruppe musste sich einmal mehr mit hohen Preisen für Rohstoffe und Energie auseinandersetzen. Ihr Einfluss auf die Ergebnisse wurde abgefedert durch Skaleneffekte, die sich aus dem starken Volumenzuwachstum ergaben, durch das von GLOBE unterstützte operationelle Effizienzprogramm «Operation Excellence 2007» sowie durch erfolgreiches «Hedging». Dies führte insgesamt zu einer Verringerung der Gestehungskosten um 40 Basispunkte.

Mit den Erwerbungen von Uncle Tobys (gesunde Snacks und Suppen) in Australien sowie Jenny Craig, einem Unternehmen für Gewichtsmanagement, in Nordamerika und Ozeanien, verfolgte die Gruppe ihre strategische Neuausrichtung auf Nutrition, Gesundheit und Wellness weiter.

Finanzieller Überblick

Umsatz

Die Zonen von Nestlé umfassen nicht den Gesamtumsatz der Gruppe in den Bereichen Nahrungsmittel, Getränke und Nutrition, da sie die auf weltweiter Ebene geführten Geschäfte wie Nestlé Waters, Nestlé Nutrition, Nespresso sowie die Joint Ventures im Bereich Nahrungsmittel und Getränke nicht ausweisen. Schliesst man alle Nahrungsmittel-, Getränke- und Nutrition-Geschäfte von Nestlé ein, dann belief sich das organische Wachstum in Europa auf 3,3% mit einem Umsatz von CHF 17 Mia., in Nord- und Südamerika auf 8,2% mit einem Umsatz von CHF 18,2 Mia. und in Asien, Ozeanien und Afrika auf 7,4% mit einem Umsatz von CHF 8,6 Mia.

Rentabilität

Das EBIT der Gruppe (Gewinn vor Zinsen und Steuern) erhöhte sich mit CHF 6054 Mio. um 14,5% auf 12,8% des Umsatzes. Dies entspricht einer Verbesserung der

EBIT-Marge um 40 Basispunkte, wobei Nahrungsmittel, Getränke und Nutrition 30 Basispunkte und pharmazeutische Aktivitäten 10 Basispunkte beitrugen. Entgegen dem zu beobachtenden Branchentrend gingen die Gesteungskosten trotz Preiserhöhungen bei Rohstoffen wie Rohkaffee, Zucker und Verpackungsmaterialien um 40 Basispunkte zurück. Durch «Hedging», durch das Nutzen von Skaleneffekten, die sich aus dem starken internen Realwachstum ergaben, sowie durch Effizienzsteigerungsprogramme konnte die Gruppe den direkten Einfluss höherer Rohstoffpreise verringern. Kosten für Marketingaktivitäten gingen in Prozenten des Umsatzes um 30 Basispunkte zurück, was das starke Umsatzwachstum deutlich macht. In absoluten Zahlen erhöhten sich die Ausgaben für Marketingaktivitäten um 10%, was die Unterstützung, die Nestlé ihren Marken gibt, unterstreicht. Die Ausgaben der Gruppe für Forschung und Entwicklung stiegen um 10 Basispunkte.

Der Reingewinn (der Gruppe zuzuschreibendes Periodenergebnis), +11,4%, wuchs stärker als der Umsatz und erreichte CHF 4151 Mio. Die Nettogewinnmarge beläuft sich weiterhin auf 8,8%, vor allem aufgrund höherer Finanzierungskosten und eines Anstiegs des ausgewiesenen Steuersatzes. Der Gewinn pro Aktie stieg um 11,9% auf CHF 10.73.

Finanzlage

Aufgrund der starken Geschäftsleistung und des Umlaufvermögens, das langsamer wuchs als der Umsatz, blieb der Mittelfluss aus der Geschäftstätigkeit im Vergleich zur ersten Jahreshälfte 2005 praktisch unverändert, und dies trotz umfangreicher Steuerzahlungen und Ausgaben in Verbindung mit dem Fälligkeitsdatum von Obligationenanleihen. Der freie Mittelfluss lag leicht unter dem Vorjahreswert. Einflussfaktoren waren vor allem höhere Investitionen in Sachanlagen sowie Zahlungen an Minderheitsaktionäre vor allem im Zusammenhang mit Alcon, die 2005 durch Cash-Einnahmen aus der Ausgabe neuer Alcon-Aktien ausgewogen wurden. Die Nettoverschuldung der Gruppe belief sich Ende Juni 2006 auf CHF 13,5 Mia. und liegt damit leicht über dem Wert von Juni 2005. Dies ist auf das gegenwärtig durchgeführte Aktienrückkaufprogramm in der Höhe von CHF 3 Mia. zurückzuführen, das zu 83% abgeschlossen ist.

Geschäftsverlauf

Die **Zone Europa** erfreute sich mit einem Umsatz von CHF 12,8 Mia. eines starken internen Realwachstums von 1,4%, dem höchsten Wert seit 2002 (organisches Wachstum: 2,5%). Innerhalb der Getränke waren vor allem *Nescafé* und *Nesquik* stark. Süswaren entwickelten sich langsamer, was vor allem auf die Straffung der Produktpalette in Grossbritannien zurückzuführen ist. Produkte für Heimtiere erzielten ein gutes Wachstum, das weit über dem Durchschnitt der Region lag. Die EBIT-Marge der Zone ging um 90 Basispunkte zurück, da Nestlé die Marken der Gruppe in einem äusserst wettbewerbsintensiven Umfeld weiterhin unterstützte. Preisanpassungen hinkten dem Kostendruck, der vor allem bei Rohkaffee, Zucker und Energie merkbar wurde, leicht hinterher. Die Gruppe geht für Europa von einer EBIT-Verbesserung in der zweiten Jahreshälfte aus.

Die **Zone Nord- und Südamerika** erreichte einen Umsatz von CHF 14,6 Mia. Das interne Realwachstum belief sich auf 4,3% und das organische Wachstum auf 6,9% mit besonders hohen Werten in Nordamerika und Brasilien sowie kleineren Regionen in Lateinamerika. Unter den Produktkategorien erzielten Produkte für Heimtiere, löslicher Kaffee und trinkfertige Getränke sowie Milchprodukte und Fertiggerichte ein gutes Wachstum. Die Zone verbesserte ihre Marge um 40 Basispunkte, unterstützt durch eine verbesserte Leistung des Speiseeis-Geschäfts, vor allem Dreyer's.

Die **Zone Asien, Ozeanien und Afrika**, einschliesslich des Mittleren Ostens, erreichte einen Umsatz von CHF 7,5 Mia., mit einem internen Realwachstum von 5,5% und einem organischen Wachstum von 7,6%. Vor allem Kategorien wie Getränke in Pulverform, Milchprodukte, löslicher Kaffee und Schokolade trugen dazu bei. Die Zone AOA zeigte eine deutliche Verbesserung der EBIT-Marge mit einem Anstieg um 70 Basispunkte. Sie profitierte sowohl von in verschiedenen Märkten in Asien und Afrika ergriffenen Initiativen zur Verbesserung der Leistung als auch von frühzeitigen Preiserhöhungen, um den Kostendruck aufzufangen.

Unter den Produktgruppen zeigten die wichtigsten Segmente innerhalb der **Getränke**, nämlich löslicher Kaffee, Wasser und Getränke in Pulverform, gute

Leistungen, vor allem was das Wachstum betrifft. *Nescafé* und *Nespresso* waren in allen Zonen stark, daneben in der Zone AOA besonders *Milo*. Die Kategorie verzeichnete insgesamt ein internes Wachstum von 6,8% und ein organisches Wachstum von 8,1%. Die Marge der Produktgruppe ging um 10 Basispunkte nach oben.

Wasser erreichte ein globales internes Realwachstum von 10,2% und ein organisches Wachstum von 8,7%, was das starke Volumenwachstum, Veränderungen im Produktmix sowie das stark wettbewerbsbetonte Umfeld widerspiegelt. Der Umsatz war vor allem in Nordamerika stark, wo Nestlé Waters einmal mehr zweistellig wuchs. Nestlé Waters verbesserte ihre Marge um 100 Basispunkte auf 9,2%. Niedrigere Kosten für PET in den USA trugen zu diesem Ergebnis bei, ebenso wie das starke organische Wachstum und die sich daraus ergebenden Erfolge hinsichtlich Effizienz in Nordamerika und Europa. Darüber hinaus übte die Umstrukturierung der europäischen Produktion einen positiven Einfluss aus.

Im Bereich **Milchprodukte, Nutrition und Speiseeis** verkauften sich haltbare Milchprodukte vor allem in den Schlüsselregionen Nord- und Südamerika und AOA gut, was sich an einem internen Wachstum von 4,5% und einem organischen Wachstum von 7,4% deutlich macht. Speiseeis entwickelte sich in Europa vor Beginn der Hauptsaison langsam, obwohl die Leistung im Juli gut war. In Nordamerika war das Wachstum gut und ging mit einer verbesserten Gewinnleistung bei Dreyer's einher. Die Marge der gesamten Produktgruppe stieg um 60 Basispunkte an.

Nestlé Nutrition erreichte ein internes Realwachstum von 1% und ein organisches Wachstum von 5%, da Produkteinführungen einen verbesserten Produktmix vorantreiben. Nestlé erwartet eine Beschleunigung dieses Wachstums, da die weltweite Einführung eines neuen Säuglingsnahrungsproduktes gute Ergebnisse einbringt und sich das Geschäft in China weiter beschleunigt. Ohne China belief sich das interne Realwachstum auf 3,9% und das organische Wachstum auf 8,1%. Das Geschäft verbesserte seine Marge um 60 Basispunkte, was auf einen besseren Produktmix und den Effekt der Effizienzsteigerungsprogramme zurückzuführen ist.

Im Bereich **Fertiggerichte und Produkte für die Küche** (4,4% internes Realwachstum, 5,4% organisches Wachstum) zeigten Tiefkühlgerichte weiterhin eine starke Leistung. In Nordamerika verkauften sich *Stouffer's*, *Lean Cuisine* und *HotPockets* Tiefkühlprodukte gut, ebenso wie *Wagner Pizza* in Europa. Kulinarische Produkte zeigten ein gutes Wachstum in Schwellenländern, was den Fortschritt des Programms widerspiegelt, das einkommensschwächeren Konsumenten Produkte zu erschwinglichen Preisen anbietet. Die Marge sank leicht um 20 Basispunkte.

Produkte für Heimtiere zeigten in allen Zonen gute Leistungen und verzeichneten ein internes Realwachstum von 4,6% sowie ein organisches Wachstum von 6,6%. Der Marktanteil in Europa wächst und der Produktmix verbessert sich. Fortschritte wurden auch in Märkten wie Japan und China sowie in Lateinamerika erzielt. Nordamerika zeigte weiterhin eine gute Leistung. Die Marge verbesserte sich um 40 Basispunkte.

Schokolade, Süßwaren und Biscuits erreichten ein internes Realwachstum von 1,9% und ein organisches Wachstum von 3,5%. Die EBIT-Marge fiel um 50 Basispunkte, was hauptsächlich auf die Straffung der Produktpalette in Grossbritannien, aber auch auf die erhöhte Markenunterstützung in bestimmten Märkten zurückzuführen ist.

Pharmazeutische Produkte erreichten ein internes Realwachstum von 11,1% und ein organisches Wachstum von 11% mit guten Leistungen sowohl von Alcon als auch der Joint Ventures. Die EBIT-Marge verbesserte sich um 110 Basispunkte auf 31,6% des Umsatzes.

Ausblick

Der sehr gute Start in das Jahr erlaubt es der Gruppe, ihren insgesamt positiven Ausblick zu bestätigen. Nestlé ist zuversichtlich, dass sie einmal mehr ihre gesetzten Ziele erreichen kann. Dementsprechend geht die Gruppe davon aus, dass sie ein organisches Wachstum am oberen Ende der Zielspanne von 5–6% sowie eine Verbesserung der Marge bei konstanten Wechselkursen für das Gesamtjahr erreichen wird.

Konsolidierte Erfolgsrechnung für die Periode Januar/Juni 2006

In Millionen CHF	Anmerkungen	Januar/Juni 2006	Januar/Juni 2005 ^{(a)(b)}
Umsatz	1	47 138	42 468
Gestehungskosten der verkauften Produkte		(19 382)	(17 627)
Verteilkosten		(3 938)	(3 471)
Kosten für Vertrieb und Verwaltung		(16 962)	(15 396)
Forschungs- und Entwicklungskosten		(802)	(688)
EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments * ^(c)	1	6 054	5 286
Ausserbetrieblicher Ertrag/(Aufwand), netto	3	(100)	(310)
Gewinn vor Zinsen und Steuern		5 954	4 976
Nettofinanzierungskosten			
Finanzertrag		327	286
Finanzaufwand		(685)	(526)
		(358)	(240)
Gewinn vor Steuern		5 596	4 736
Steuern		(1 582)	(1 157)
Gewinn vor Ergebnis von assoziierten Gesellschaften und aufgegebenen Geschäftsbereichen		4 014	3 579
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	4	465	399
Nettogewinn/(-verlust) aufgegebene Geschäftsbereiche	7	8	1
Periodenergebnis		4 487	3 979
davon den Minderheiten zuzuschreiben		336	254
davon der Gruppe zuzuschreiben (Reingewinn)		4 151	3 725
In % des Umsatzes			
EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments *		12,8%	12,4%
Periodenergebnis der Gruppe zuzuschreiben (Reingewinn)		8,8%	8,8%
Gewinn pro Aktie aus dem fortzuführenden Geschäft ^(d) (in CHF)			
Basisgewinn pro Aktie		10.73	9.59
Voll verwässerter Gewinn pro Aktie		10.63	9.42

^(a) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge des im Dezember 2005 veröffentlichten Verkaufs des Geschäftsbereiches gekühlte Milchprodukte in Europa angepasst.

^(b) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge der Erstanwendung der Option von IAS 19 Leistungen an Mitarbeiter § 93A ff. und von IFRIC 4 Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält angepasst.

^(c) Bezeichnung vor Abschaffung der Abschreibung auf Goodwill war EBITA (Gewinn vor Zinsen, Steuern und Goodwill-Abschreibungen).

^(d) Basierend auf dem Periodenergebnis der Gruppe, angepasst um den Nettogewinn/(-verlust) der aufgegebenen Geschäftsbereiche

* Gewinn vor Zinsen, Steuern, Restrukturierungskosten und Wertbeeinträchtigungen

Konsolidierte Bilanz per 30. Juni 2006

In Millionen CHF	Anmerkungen	30. Juni 2006	31. Dezember 2005	30. Juni 2005
Aktiven				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel				
Zahlungsmittel		4 681	4 658	4 276
Andere flüssige Mittel		6 680	12 735	11 940
		11 361	17 393	16 216
Forderungen aus Warenlieferungen und andere Forderungen		14 070	14 291	13 474
Zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte	7	643	633	24
Vorräte		8 930	8 162	8 773
Derivative Vermögenswerte		561	645	621
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		707	641	697
Total Umlaufvermögen		36 272	41 765	39 805
Anlagevermögen				
Sachanlagen				
Bruttowert ^(a)		44 856	45 242	44 271
Kumulierte Abschreibungen und Wertbeeinträchtigungen ^(a)		(26 155)	(26 252)	(26 056)
		18 701	18 990	18 215
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften		7 411	7 073	5 376
Aktive latente Steuern ^{(a)(b)}		2 599	2 466	2 543
Übrige Finanzanlagen		2 582	2 513	2 493
Guthaben aus Vorsorgeplänen ^(b)		129	69	238
Goodwill		26 365	26 990	26 825
Immaterielle Werte		2 975	2 852	2 645
Total Anlagevermögen		60 762	60 953	58 335
Total Aktiven		97 034	102 718	98 140

^(a) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge der Erstanwendung von IFRIC 4 Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält angepasst.

^(b) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge der Erstanwendung der Option von IAS 19 Leistungen an Mitarbeiter § 93A ff. angepasst.

In Millionen CHF	Anmerkungen	30. Juni 2006	31. Dezember 2005	30. Juni 2005
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Lieferanten und andere Verbindlichkeiten		11 365	11 117	10 045
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräusserung gehaltenen Vermögenswerten	7	48	38	—
Finanzielle Verbindlichkeiten ^(a)		17 469	18 841	20 287
Steuerverbindlichkeiten		819	705	664
Derivative Verbindlichkeiten		543	922	976
Passive Rechnungsabgrenzungsposten		3 042	4 231	4 231
Total kurzfristiges Fremdkapital		33 286	35 854	36 203
Mittel- und langfristiges Fremdkapital				
Finanzielle Verbindlichkeiten ^(a)	5	7 351	8 277	8 447
Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer ^(b)		5 577	5 747	6 243
Passive latente Steuern ^{(a)(b)}		477	240	313
Andere Verbindlichkeiten		211	185	338
Rückstellungen		3 032	3 347	3 049
Total mittel- und langfristiges Fremdkapital		16 648	17 796	18 390
Total Fremdkapital		49 934	53 650	54 593
Eigenkapital				
Aktienkapital ^(c)		401	404	404
Reserven				
Agio		5 926	5 926	5 926
Reserve für eigene Aktien		4 303	2 616	1 732
Kumulierte Umrechnungsdifferenzen		(5 707)	(4 178)	(4 659)
Gewinnreserven ^{(a)(b)}		44 956	45 500	40 564
		49 478	49 864	43 563
Eigene Aktien ^(c)		(4 390)	(2 770)	(1 778)
Total Eigenkapital der Gruppe		45 489	47 498	42 189
Minderheitsanteile ^{(a)(b)}		1 611	1 570	1 358
Total Eigenkapital		47 100	49 068	43 547
Total Passiven		97 034	102 718	98 140

^(a) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge der Erstanwendung von IFRIC 4 Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält angepasst.

^(b) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge der Erstanwendung der Option von IAS 19 Leistungen an Mitarbeiter § 93A ff. angepasst.

^(c) An der jährlichen Generalversammlung vom 6. April 2006 stimmten die Aktionäre der Kapitalherabsetzung im Umfang von 2 784 300 Aktien zu.

Konsolidierte Mittelflussrechnung für die Periode Januar/Juni 2006

In Millionen CHF	Anmerkungen	Januar/Juni 2006	Januar/Juni 2005
Geschäftstätigkeit ^(a)			
Gewinn vor Ergebnis von assoziierten Gesellschaften			
	und aufgegebenen Geschäftsbereichen ^{(b)(c)}	4 014	3 579
Abschreibungen auf Sachanlagen			
		1 265	1 197
Wertbeeinträchtigungen von Sachanlagen ^(b)			
		(21)	248
Wertbeeinträchtigungen von Goodwill			
		8	180
Abschreibungen auf immateriellen Werten			
		210	162
Zunahme/(Abnahme) von Rückstellungen			
	und latenten Steuern ^(c)	(338)	(348)
Abnahme/(Zunahme) des Umlaufvermögens			
		(1 605)	(1 590)
Übrige ^{(b)(c)}			
		(221)	(59)
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit		3 312	3 369
Investitionstätigkeit			
Investitionen in Sachanlagen			
		(1 489)	(1 208)
Ausgaben für immaterielle Werte			
		(406)	(384)
Veräußerung von Sachanlagen			
		34	59
Erwerbungen ^(d)			
	6	(3 998)	(655)
Veräußerungen			
		323	63
Einkünfte von assoziierten Gesellschaften			
		306	253
Übrige			
		(86)	70
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		(5 316)	(1 802)

^(a) Vergleichszahlen 2005 wurden angepasst, weil neu der Gewinn vor Ergebnis von assoziierten Gesellschaften und aufgegebenen Geschäftsbereichen als Ausgangswert gilt (vorher Gewinn der konsolidierten Gesellschaften).

^(b) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge des im Dezember 2005 veröffentlichten Verkaufs des Geschäftsbereiches gekühlte Milchprodukte in Europa angepasst.

^(c) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge der Erstanwendung der Option von IAS 19 Leistungen an Mitarbeiter § 93A ff. und von IFRIC 4 Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält angepasst.

^(d) Im Zusammenhang mit der Erwerbung von Dreyer's wurden am 17. Januar 2006 USD 2.6 Mia. abgerechnet, mehrheitlich durch Abnahme der Wertschriften.

^(e) In 2005 wurden 1 287 940 Nestlé AG Aktien gegen die Obligationenanleihe mit Warrants auf Aktien (SWANS) für USD 299 Mio. eingetauscht.

In Millionen CHF	Anmerkungen	Januar/Juni 2006	Januar/Juni 2005
Finanzierungstätigkeit			
Dividende für das Vorjahr	8	(3 471)	(3 114)
Kauf von eigenen Aktien		(1 924)	(208)
Verkauf von eigenen Aktien und Optionen ^(e)		201	723
Bewegungen der Minderheitsanteile		(189)	19
Ausgabe von Obligationenanleihen ^(d)	5	768	760
Rückzahlung von Obligationenanleihen ^(e)	5	(1 196)	(808)
Zunahme von anderen mittel- und langfristigen finanziellen Verbindlichkeiten		39	262
Abnahme von anderen mittel- und langfristigen finanziellen Verbindlichkeiten		(186)	(112)
Zunahme/(Abnahme) von kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten		2 478	932
Abnahme/(Zunahme) der Wertschriften und anderer flüssiger Mittel ^(d)		5 919	(1 727)
Abnahme/(Zunahme) der kurzfristigen Geldanlagen		(59)	528
Übrige		2	—
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		2 382	(2 745)
Umrechnungsdifferenzen auf Mittelfluss		(190)	231
Zunahme/(Abnahme) der Zahlungsmittel		188	(947)
Angepasste Zahlungsmittel Anfang Geschäftsjahr			
Zahlungsmittel Anfang Geschäftsjahr		4 658	4 902
Einfluss von Kursänderungen		(165)	321
		4 493	5 223
Zahlungsmittel Ende Geschäftsjahr		4 681	4 276

Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals

Aufstellung der erfassten Erträge und Aufwendungen

In Millionen CHF	Aktien- kapital	Agio	Reserve für eigene Aktien	Kumulierte Um- rechnungs- differenzen	Gewinn- reserven	Abzüglich: eigene Aktien	Total Eigen- kapital der Gruppe	Minder- heits- anteile	Total Eigen- kapital
Periodenergebnis									
gemäss bisheriger Berichterstattung					3 683		3 683	254	3 937
Anpassung für IAS 19 ^(a)					42		42	–	42
Anpassung für IFRIC 4 ^(b)					–		–	–	–
In der Erfolgsrechnung erfasstes									
angepasstes Periodenergebnis					3 725		3 725	254	3 979
Kursänderungen ^{(a)(b)}									
				2 530			2 530	78	2 608
Steuern auf Bewegungen des Eigenkapitals ^(a)									
					(10)		(10)	–	(10)
Fair-Value-Änderungen von zur Veräusserung verfügbaren Finanzinstrumenten									
– Nicht realisierte Ergebnisse									
					–		–		–
– Erfassung der realisierten Ergebnisse in der Erfolgsrechnung									
					1		1		1
Fair-Value-Änderungen von Cash-Flow- Absicherungen und von Absicherungen von Nettoinvestitionen in ausländischen Geschäftsbetrieben									
– Der Reserve für Absicherungsgeschäfte zugewiesen									
					(28)		(28)		(28)
– Der Reserve für Absicherungsgeschäfte entnommen									
					24		24		24
Aufwand für Eigenkapitalinstrumente bei aktienbasierten Vergütungen									
					96		96	15	111
Im Eigenkapital erfasste									
Erträge und Aufwendungen				2 530	83		2 613	93	2 706
Total der erfassten Erträge und									
Aufwendungen am 30. Juni 2005				2 530	3 808		6 338	347	6 685
Prämie aus der Warrant-Emission ^(c)									
					(53)		(53)		(53)
Anpassung für IAS 19 ^(a)									
					(2 219)		(2 219)	(14)	(2 233)
Anpassung für IFRIC 4 ^(b)									
					(2)		(2)	–	(2)
Auswirkungen aus Änderungen bei den									
Grundsätzen der Rechnungslegung					(2 274)		(2 274)	(14)	(2 288)

^(a) Angepasst in Folge der Erstanwendung der Option von IAS 19 Leistungen an Mitarbeiter § 93A ff.

^(b) Angepasst in Folge der Erstanwendung von IFRIC 4 Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält.

^(c) Ab dem 1. Januar 2005 wird die Prämie aus der Warrant-Emission als kurzfristige Verbindlichkeit ausgewiesen.

Veränderung des Eigenkapitals

In Millionen CHF	Aktienkapital	Agio	Reserve für eigene Aktien	Kumulierte Umrechnungs-differenzen	Gewinnreserven	Abzüglich: eigene Aktien	Total Eigenkapital der Gruppe	Minderheitsanteile	Total Eigenkapital
Eigenkapital am 31. Dezember 2004									
gemäss bisheriger Berichterstattung	404	5 926	2 619	(7 189)	39 911 ^{(a)/(b)}	(2 435)	39 236	1 063	40 299
Anpassung von L'Oréal ^(c)					1 106		1 106		1 106
Auswirkung aus Änderungen bei den Grundsätzen der Rechnungslegung					(2 274)		(2 274)	(14)	(2 288)
Eigenkapital am 1. Januar 2005									
gemäss neuer Berichterstattung	404	5 926	2 619	(7 189)	38 743 ^(b)	(2 435)	38 068	1 049	39 117
Total der erfassten Erträge und Aufwendungen									
				2 530	3 808		6 338	347	6 685
Ausschüttungen an bzw. Transaktionen mit Aktionären									
Vorjahresdividende					(3 114)		(3 114)		(3 114)
Nettobewegung der eigenen Aktien ^(d)			(887)		887	897	897		897
Ergebnis aus Optionen und zum Handel bestimmten eigenen Aktien					240	(240)	—		—
Total Ausschüttungen an bzw. Transaktionen mit Aktionären									
			(887)		(1 987)	657	(2 217)		(2 217)
Veränderung der Minderheitsanteile (Netto)									
								(38)	(38)
Eigenkapital am 30. Juni 2005									
	404	5 926	1 732	(4 659)	40 564 ^(b)	(1 778)	42 189	1 358	43 547

^(a) Im Falle einer vorzeitigen Rückzahlung der Turbo Zero Equity-Link Obligationenemission wird ein Teil der im Juni 2001 erhaltenen Prämie von USD 123 Mio. aus der Warrant-Emission zurückbezahlt, nämlich bis zu USD 47 Mio. in 2006. Ab dem 1. Januar 2005, wird die Prämie als kurzfristige Verbindlichkeit ausgewiesen.

^(b) Beinhaltet eine negative Reserve im Zusammenhang mit Absicherungsgeschäften von CHF 22 Mio. (31. Dezember 2004: negative CHF 20 Mio.).

^(c) Angepasst in Folge der Erstanwendung von IFRS durch L'Oréal in 2005

^(d) 1 287 940 Nestlé AG Aktien wurden gegen die Obligationenanleihe mit Warrants auf Aktien (SWANS) für USD 299 Mio. eingetauscht.

Aufstellung der erfassten Erträge und Aufwendungen

In Millionen CHF	Aktien- kapital	Agio	Reserve für eigene Aktien	Kumulierte Um- rechnungs- differenzen	Gewinn- reserven	Abzüglich: eigene Aktien	Total Eigen- kapital der Gruppe	Minder- heits- anteile	Total Eigen- kapital
In der Erfolgsrechnung erfasstes									
Periodenergebnis					4 151		4 151	336	4 487
Kursänderungen				(1 529)			(1 529)	(54)	(1 583)
Steuern auf Bewegungen des Eigenkapitals					(31)		(31)		(31)
Fair-Value-Änderungen von zur Veräusserung verfügbaren Finanzinstrumenten									
– Nicht realisierte Ergebnisse					62		62		62
– Erfassung der realisierten Ergebnisse in der Erfolgsrechnung					(3)		(3)		(3)
Fair-Value-Änderungen von Cash-Flow- Absicherungen und von Absicherungen von Nettoinvestitionen in ausländischen Geschäftsbetrieben									
– Der Reserve für Absicherungsgeschäfte zugewiesen					57		57		57
– Der Reserve für Absicherungsgeschäfte entnommen					94		94		94
Veränderungen im Eigenkapital von assoziierten Gesellschaften					222		222		222
Aufwand für Eigenkapitalinstrumente bei aktienbasierten Vergütungen					107		107	16	123
Im Eigenkapital erfasste									
Erträge und Aufwendungen				(1 529)	508		(1 021)	(38)	(1 059)
Total der erfassten Erträge und									
Aufwendungen am 30. Juni 2006				(1 529)	4 659		3 130	298	3 428
Anpassung für IAS 19 ^(a)				(194)	(2 154)		(2 348)	(18)	(2 366)
Anpassung für IFRIC 4 ^(b)					(1)		(1)	–	(1)
Auswirkungen aus Änderungen bei den									
Grundsätzen der Rechnungslegung				(194)	(2 155)		(2 349)	(18)	(2 367)

^(a) Angepasst in Folge der Erstanwendung der Option von IAS 19 Leistungen an Mitarbeiter § 93A ff.

^(b) Angepasst in Folge der Erstanwendung von IFRIC 4 Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält.

Veränderung des Eigenkapitals

In Millionen CHF	Aktien- kapital	Agio	Reserve für eigene Aktien	Kumulierte Um- rechnungs- differenzen	Gewinn- reserven	Abzüglich: eigene Aktien	Total Eigen- kapital der Gruppe	Minder- heits- anteile	Total Eigen- kapital
Eigenkapital am 31. Dezember 2005									
gemäss bisheriger Berichterstattung	404	5 926	2 616	(3 984)	47 655 ^(a)	(2 770)	49 847	1 588	51 435
Auswirkung aus Änderungen bei den Grundsätzen der Rechnungslegung									
				(194)	(2 155)		(2 349)	(18)	(2 367)
Eigenkapital am 31. Dezember 2005 gemäss neuer Berichterstattung									
	404	5 926	2 616	(4 178)	45 500 ^(a)	(2 770)	47 498	1 570	49 068
Total der erfassten Erträge und Aufwendungen									
				(1 529)	4 659		3 130	298	3 428
Ausschüttungen an bzw. Transaktionen mit Aktionären									
Vorjahresdividende									
					(3 471)		(3 471)		(3 471)
Nettobewegung der eigenen Aktien									
			1 687		(1 687)	(1 721)	(1 721)		(1 721)
Ergebnis aus Optionen und zum Handel bestimmten eigenen Aktien									
					(96)	96	—		—
Erfüllung aktienbasierter Vergütungen durch Eigenkapitalinstrumente									
					(2)	2	—		—
Aktienkapitalherabsetzung ^(b)									
	(3)					3	—		—
Prämie aus der Warrant-Emission ^(c)									
					53		53		53
Total Ausschüttungen an bzw. Transaktionen mit Aktionären									
	(3)		1 687		(5 203)	(1 620)	(5 139)		(5 139)
Veränderung der Minderheitsanteile (Netto)									
								(257)	(257)
Eigenkapital am 30. Juni 2006									
	401	5 926	4 303	(5 707)	44 956 ^(a)	(4 390)	45 489	1 611	47 100

^(a) Enthält eine negative Reserve im Zusammenhang mit Absicherungsgeschäften von CHF 245 Mio. (31. Dezember 2005: CHF 97 Mio.).

^(b) An der jährlichen Generalversammlung vom 6. April 2006 stimmten die Aktionäre der Kapitalherabsetzung im Umfang von 2 784 300 Aktien zu.

^(c) Als Folge der ungenutzten Frist zur vorzeitigen Rückzahlung einschliesslich Wertzuwachs der Turbo Zero Equity-Link Obligationenemission wird die Prämie von USD 47 Mio. aus der Warrant-Emission von den kurzfristigen Verbindlichkeiten zu den Gewinnreserven übertragen.

Anhang

Allgemeine Grundlagen

Diese – von den Revisoren nicht geprüfte – Halbjahresrechnung entspricht der gekürzten Konzernrechnung für den Halbjahreszeitraum bis zum 30. Juni 2006. Sie wurde gemäss IAS 34 Interim Financial Reporting (Zwischenberichterstattung) erstellt und sollte zusammen mit der Konzernrechnung 2005 gelesen werden.

Grundsätze der Rechnungslegung

Die allgemeinen Grundlagen und Rechnungslegungsstandards sind unverändert gegenüber Ende 2005, mit Ausnahme der unten erwähnten Änderungen.

Änderungen von Grundsätzen der Rechnungslegung

Die Gruppe hat seit dem 1. Januar 2006 die folgenden IFRS angewendet:

IAS 19 Vorsorgeverpflichtungen

Die Gruppe hat die Option von IAS 19 § 93A ff., versicherungsmathematische Gewinne und Verluste ausserhalb der Erfolgsrechnung auszuweisen und direkt im Eigenkapital zu erfassen, im Jahr 2006 erstmals wahrgenommen. Bisher wurden sie nur dann in der Erfolgsrechnung berücksichtigt, verteilt über die erwartete durchschnittliche, zukünftige Beschäftigungsdauer der Mitarbeiter, wenn sie 10% der Vorsorgeverpflichtungen bzw. des Vorsorgevermögens am Ende des Vorjahres überstiegen.

Die Vergleichszahlen 2005 sind wie folgt angepasst worden: Per 1. Januar 2005 sank das «Guthaben aus Vorsorgeplänen» um CHF 896 Mio. und stiegen die «Verbindlichkeiten aus Leistungen an Mitarbeiter» um CHF 2469 Mio. Die entsprechenden «aktiven latenten Steuern» stiegen um CHF 702 Mio., derweil die «passiven latenten Steuern» sich um CHF 430 Mio. verringerten. Dadurch reduzierten sich das Eigenkapital der Gruppe um CHF 2219 Mio. und die Minderheitsanteile um CHF 14 Mio. Die EBIT-Zahlen wurden durch die nicht mehr ausgewiesenen versicherungsmathematischen Gewinne und Verluste um CHF 132 Mio. erhöht (30. Juni 2005: CHF 65 Mio.). Entsprechend änderten sich die Steuerbeträge um CHF 47 Mio. (30. Juni 2005: CHF 23 Mio.).

Die Gruppe legt einmal jährlich, im Dezember, über die Vorsorgepläne Rechenschaft ab. Zu diesem Zeitpunkt werden auch die versicherungsmathematischen Gewinne und Verluste für den Berichtszeitraum bestimmt. Da neu all diese im Eigenkapital erfasst werden, gibt die Bilanz besser Auskunft über die Finanzlage der verschiedenen Vorsorgepläne. Nach den heutigen Normen ist eine zusätzliche erfolgswirksame Verbuchung der im Eigenkapital erfassten kumulierten versicherungsmathematischen Gewinne und Verluste nicht zulässig.

IFRIC 4 Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält

Gemäss diesem Kommentar muss ein Unternehmen, das eine Vereinbarung abschliesst, die formalrechtlich kein Leasingverhältnis ist, dem Unternehmen aber das Recht auf Nutzung eines Vermögenswertes überträgt, die Leasingzahlungen von den anderen zur Vereinbarung gehörenden Zahlungen trennen. Voraussetzung dafür ist, dass das Unternehmen zur Regelung der Nutzung oder des Zugangs des zu Grunde liegenden Vermögenswertes berechtigt ist und mehr als nur einen geringfügigen Betrag des Ausstosses des Vermögenswertes erhält. Danach muss das Unternehmen entscheiden, ob das Leasingelement der Vereinbarung ein Finanzierungsleasingverhältnis oder ein Operating-Leasingverhältnis nach IAS 17 ist.

Die Gruppe hat verschiedene Outsourcing-, Übernahme- oder Zahlungsvereinbarungen abgeschlossen, die als Leasingverhältnis unter IFRIC 4 fallen.

Die Vergleichszahlen 2005 sind wie folgt angepasst worden: Es wurden zusätzliche Finanzierungsleasingverhältnisse mit einem Anlagewert von CHF 156 Mio. und entsprechender Verbindlichkeit von CHF 160 Mio. identifiziert. Das Eigenkapital der Gruppe verminderte sich entsprechend um CHF 2 Mio. Damit stiegen die «aktiven latenten Steuern» um CHF 2 Mio. Die EBIT-Zahlen wurden durch CHF 13 Mio. (30. Juni 2005: CHF 6 Mio.) erhöht und der Finanzaufwand um CHF 12 Mio. (30. Juni 2005: CHF 6 Mio.).

Änderungen von Grundsätzen der Rechnungslegung mit etwaigen Auswirkungen auf die Gruppe nach dem 31. Dezember 2006

Die Gruppe wird IFRS 7 Finanzinstrumente: Angaben und Darstellung im Jahr 2007 einführen. In Anwendung dieser Norm werden weitere Angaben zu den Finanzinstrumenten gemacht werden.

Änderungen bei der Darstellung

Die Darstellung der Halbjahresrechnung 2006 entspricht derjenigen der Konzernrechnung 2005. Davon ausgenommen sind die unten aufgeführten Abweichungen. Die Vergleichszahlen 2005 wurden entsprechend angepasst.

Erfolgsrechnung/Mittelflussrechnung

Aufgrund der Aufhebung von Goodwill-Abschreibungen werden nicht mehr EBITA-Zahlen (Gewinn vor Zinsen, Steuern und Goodwill-Abschreibungen) sondern EBIT-Beträge (Gewinn vor Zinsen, Steuern, Restrukturierungskosten und Wertbeeinträchtigungen) ausgewiesen.

Die Nettofinanzierungskosten (bislang in den Anmerkungen aufgeführt) werden nun in der Erfolgsrechnung aufgeschlüsselt.

Der Gewinn der konsolidierten Gesellschaften ohne aufgegebene Geschäftsbereiche wurde ersetzt durch «Gewinn ohne assoziierte Gesellschaften und aufgegebene Geschäftsbereiche».

Das Subtotal «Gewinn der konsolidierten Gesellschaften» wurde entfernt. Folglich beginnt die Mittelflussrechnung nun mit dem «Gewinn ohne assoziierte Gesellschaften und aufgegebene Geschäftsbereiche».

Veränderung des Eigenkapitals

Wegen der rückwirkenden Anwendung von IAS 19 Leistungen an Mitarbeiter § 93A ff. hat die Gruppe die Darstellung von Eigenkapitalbewegungen etwas geändert. Nun wird die Aufstellung der im Eigenkapital erfassten Erträge und Aufwendungen (bislang Gewinne und Verluste) und der Veränderung des Eigenkapitals aufgeführt.

Segmentinformationen

Global geführte Nutrition-Aktivitäten werden neu unabhängig von den Zonen und Pharmazahlen unabhängig von Nahrungsmittel- und Getränkebereichen ausgewiesen. Die nicht zugeteilten Beträge werden im Nahrungsmittel- und Getränkebereich ausgewiesen, da sie vor allem mit diesen Aktivitäten zusammenhängen.

Veränderung des Konsolidierungskreises

Im 1. Halbjahr 2006 wurde der Konsolidierungskreis durch Erwerbungen und Veräusserungen verändert. Die wichtigsten Aktivitäten sind folgende:

Voll konsolidiert

Erwerbungen:

Delta Ice-Cream, Griechenland, Speiseeis, 96,5% (Juni)

1. Segmentinformationen

Nach Verantwortungsbereichen und geografischen Regionen

In Millionen CHF

	Zone Europa ^(a)	Zone Nord- und Südamerika	Zone Asien, Ozeanien und Afrika	Nestlé Waters	Nutrition ^(b)
Segmentumsätze und -ergebnisse					
Umsatz	12 833	14 576	7 463	4 804	2 766
EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments *	1 400	1 996	1 207	442	515
Weitere Segmentinformationen					
Wertbeeinträchtigungen von Segmentaktiven	3	(1)	5	(27)	—
Restrukturierungskosten	85	18	16	50	—
Segmentumsätze und -ergebnisse					
Umsatz	12 350	12 632	6 702	4 280	2 493
EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments * ^(e)	1 452	1 681	1 039	349	449
Weitere Segmentinformationen					
Wertbeeinträchtigungen von Segmentaktiven	154	92	104	48	—
Restrukturierungskosten	36	39	36	9	1

^(a) 2005 Vergleichszahlen wurden in Folge des im Dezember 2005 veröffentlichten Verkaufs des Geschäftsbereiches gekühlte Milchprodukte in Europa angepasst.

^(b) Global geführte Nutrition-Aktivitäten werden nun von den Zonen getrennt dargestellt und die Aktivitäten im Pharmabereich werden vom Nahrungsmittel- und Getränkebereich getrennt ausgewiesen. Vergleichszahlen 2005 wurden angepasst.

^(c) Hauptsächlich Nespresso und weltweit verwaltete Joint Ventures im Nahrungsmittel- und Getränkebereich

^(d) Hauptsächlich zentrale Verwaltungs- sowie Forschungs- und Entwicklungskosten

^(e) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge der Erstanwendung der Option von IAS 19 Leistungen an Mitarbeiter § 93A ff. und von IFRIC 4 Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält angepasst.

* Gewinn vor Zinsen, Steuern, Restrukturierungskosten und Wertbeeinträchtigungen

Die Analyse des Umsatzes nach geografischen Regionen erfolgt nach dem Standort der Kunden. Verkäufe zwischen Segmenten sind nicht wesentlich.

Übrige Nahrungsmittel und Getränke ^(c)	Nicht zugeteilt ^(d)	Total Nahrungsmittel und Getränke	Pharma ^(b)	Total	
					Segmentumsätze und -ergebnisse
1 317		43 759	3 379	47 138	Umsatz
215	(788)	4 987	1 067	6 054	EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments *
					Weitere Segmentinformationen
3	—	(17)	4	(13)	Wertbeeinträchtigungen von Segmentaktiven
15	4	188	—	188	Restrukturierungskosten
					Segmentumsätze und -ergebnisse
1 089		39 546	2 922	42 468	Umsatz
185	(759)	4 396	890	5 286	EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments * ^(e)
					Weitere Segmentinformationen
6	—	404	24	428	Wertbeeinträchtigungen von Segmentaktiven
—	—	121	—	121	Restrukturierungskosten

Januar/Juni 2006

Januar/Juni 2005

Nach Produktgruppen

In Millionen CHF

	Getränke	Milchprodukte, Nutrition und Speiseeis ^(a)	Fertiggerichte und Produkte für die Küche	Schokolade, Süsswaren und Biscuits	Produkte für Heimtiere
Segmentumsätze und -ergebnisse					
Umsatz	12 597	12 282	8 410	4 940	5 530
EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments *	2 164	1 365	1 052	383	811
Weitere Segmentinformationen					
Wertbeeinträchtigungen von Segmentaktiven	(26)	6	(1)	6	(2)
Restrukturierungskosten	58	37	48	35	6
Segmentumsätze und -ergebnisse					
Umsatz	11 299	11 017	7 737	4 511	4 982
EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments * ^(c)	1 933	1 154	982	373	713
Weitere Segmentinformationen					
Wertbeeinträchtigungen von Segmentaktiven	89	181	17	93	24
Restrukturierungskosten	31	48	14	21	7

^(a) 2005 Vergleichszahlen wurden in Folge des im Dezember 2005 veröffentlichten Verkaufs des Geschäftsbereiches gekühlte Milchprodukte in Europa angepasst.

^(b) Hauptsächlich zentrale Verwaltungs- sowie Forschungs- und Entwicklungskosten

^(c) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge der Erstanwendung der Option von IAS 19 Leistungen an Mitarbeiter § 93A ff. und von IFRIC 4 Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält angepasst.

* Gewinn vor Zinsen, Steuern, Restrukturierungskosten und Wertbeeinträchtigungen

Januar/Juni 2006

Januar/Juni 2005

Pharmazeutische Produkte	Total Segmente	Nicht zugeteilt ^(b)	Total	
				Segmentumsätze und -ergebnisse
3 379	47 138		47 138	Umsatz
1 067	6 842	(788)	6 054	EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments *
				Weitere Segmentinformationen
4	(13)	—	(13)	Wertbeeinträchtigungen von Segmentaktiven
—	184	4	188	Restrukturierungskosten
				Segmentumsätze und -ergebnisse
2 922	42 468		42 468	Umsatz
890	6 045	(759)	5 286	EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments * ^(c)
				Weitere Segmentinformationen
24	428	—	428	Wertbeeinträchtigungen von Segmentaktiven
—	121	—	121	Restrukturierungskosten

Januar/Juni 2006

Januar/Juni 2005

2. Saisoncharakter

Die Aktivitäten der Gruppe zeigen keine ausgesprochen zyklischen Schwankungen. Die saisonabhängigen Entwicklungen in einigen Ländern oder Produktgruppen werden innerhalb der Gruppe ausgeglichen.

3. Ausserbetrieblicher Ertrag/(Aufwand), netto

In Millionen CHF	Januar/Juni 2006	Januar/Juni 2005 ^(a)
Ausserbetriebliche Aufwendungen		
Verlust aus Veräusserungen von Aktivitäten	(19)	(39)
Restrukturierungskosten	(188)	(121)
Wertbeeinträchtigungen von Sachanlagen	21	(248)
Wertbeeinträchtigungen von Goodwill	(8)	(180)
Übrige	(100)	(54)
	(294)	(642)
Ausserbetriebliche Erträge		
Gewinn aus Veräusserungen von Sachanlagen	16	15
Gewinn aus Veräusserungen von Aktivitäten ^(b)	93	226
Übrige	85	91
	194	332
Ausserbetrieblicher Ertrag/(Aufwand), netto	(100)	(310)

^(a) Vergleichszahlen 2005 wurden in Folge des im Dezember 2005 veröffentlichten Verkaufs des Geschäftsbereiches gekühlte Milchprodukte in Europa angepasst.

^(b) Hauptsächlich in Folge der Ausübung von Aktienoptionen durch Alcon-Mitarbeiter und daraus folgende Verwässerung nach der Emission neuer Aktien

4. Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften

Diese Rubrik enthält vor allem den Anteil der Gruppe ^(a) am geschätzten Ergebnis von L'Oréal.

^(a) Ermittelt unter Berücksichtigung der von L'Oréal gehaltenen eigenen Aktien, die für Mitarbeiteroptionspläne und Aktienrückkaufprogramme bestimmt sind.

5. Obligationenanleihen

Die folgenden Obligationenanleihen wurden in der Berichtsperiode ausgegeben oder zurückbezahlt:

Januar/Juni
2006

In Millionen CHF

Emittent	Nominal- betrag in Millionen	Zinssätze		Laufzeit	Anmerkungen	
		Nominal	Effektiv			
		Neuemissionen				
Nestlé Holdings, Inc., Vereinigte Staaten von Amerika	USD 300	5,00%	5,19%	2006–2008	(a)	369
	EUR 100	2,13%	3,00%	2006–2009	(a)	151
	AUD 100	5,50%	5,57%	2006–2009	(a)	91
Nestlé Finance-France S.A., Frankreich	EUR 100	3,50%	3,50%	2006–2009	(a)	157
Total Neuemissionen						768

Rückzahlungen

Nestlé Holdings, Inc., Vereinigte Staaten von Amerika	USD 400	4,50%	4,64%	2002–2006	(b)	493
Nestlé Finance-France S.A., Frankreich	USD 249	4,24%	4,24%	2002–2006	(a)	310
	ZAR 100	11,00%	11,52%	2001–2006	(a)	17
Nestlé Holdings (U.K.) PLC, Grossbritannien	USD 300	5,25%	5,35%	2001–2006	(a)	370
Verschiedene andere Obligationen						6
Total Rückzahlungen						1 196

^(a) Mittels Zinssatz- und/oder Währungsswaps in eine Verbindlichkeit in der Währung des Emittenten mit variablem Zinssatz umgewandelt.

^(b) War teilweise durch Zinssatzswap in eine Verbindlichkeit mit variablem Zinssatz umgewandelt.

6. Akquisitionen

Die Liquiditätsabnahme von CHF 3998 Mio. resultiert zum grössten Teil aus der Zahlung von USD 2,6 Mia. für die Erwerbung von Dreyer's im Jahre 2003. Die 2006 bisher aufgelaufenen Erwerbskosten von CHF 628 Mio. erhöhen in erster Linie den Goodwill. Davon entfallen CHF 446 Mio. auf den Kauf von eigenen Aktien durch Alcon zur Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Aktienoptionsprogramm für Alcon-Mitarbeiter und zur Annullierung von Aktien.

Der Umsatz sowie das Periodenergebnis sind von Erwerbungen in keinem wesentlichen Umfang betroffen.

Die Gruppe hat jüngst folgende wichtige Akquisitionen angekündigt, die erst im zweiten Halbjahr wirksam werden:

Uncle Tobys, Australien

Am 23. Mai 2006 gab die Gruppe öffentlich ihren Beschluss bekannt, das Geschäft von Uncle Tobys in Australien und die entsprechenden *Uncle Tobys*-Markenrechte in Neuseeland zu einem Preis von AUD 890 Mio. in bar zu erwerben. Uncle Tobys verzeichnete im Jahr 2005 einen Umsatz von ca. AUD 400 Mio. und ein EBITDA von ca. AUD 79 Mio. mit Aktivitäten im Bereich Frühstückszerealien, nutritionell hochwertige Snacks und Fertigsuppen. Als Teil der gesamten Transaktion wird Cereal Partners Worldwide (CPW), das Joint Venture zwischen Nestlé und General Mills, das Zerealiengeschäft von Uncle Tobys übernehmen.

Jenny Craig, USA

Am 19. Juni 2006 veröffentlichte die Gruppe ihre Pläne, Jenny Craig zu erwerben. Dabei handelt es sich um ein auf Gewichtsmanagement spezialisiertes Unternehmen, das Konsumenten eine Reihe von nutritionell hochwertigen Produkten und Dienstleistungen in den USA, Kanada, Australien und Neuseeland anbietet. Jenny Craig verzeichnete innerhalb der letzten zwölf Monate einen Umsatz von über USD 400 Mio. mit zweistelligem organischem Wachstum. Nestlé wird für den Erwerb ca. USD 600 Mio. bezahlen.

7. Aufgegebene Geschäftsbereiche und zur Veräußerung verfügbare Vermögenswerte mit direkt in Verbindung stehenden Verbindlichkeiten

Die Aufgabe des Geschäftsbereichs beruht auf den im Dezember 2005 veröffentlichten Plänen für das Geschäft mit gekühlten Milchprodukten in Europa.

Am 20. Juli 2006 bekräftigten Nestlé AG und Lactalis öffentlich ihren Willen, ein gemeinsames europäisches Unternehmen für gekühlte Milchprodukte zu schaffen. Ende Juni 2006 wurde bei der Wettbewerbsbehörde der Europäischen Union ein entsprechender Antrag eingereicht. Gespräche mit der EU-Kommission ergaben sodann, dass noch Änderungen erforderlich sind. Verfahrenstechnische Gründe bewogen Nestlé AG und Lactalis, ihren Antrag zurückzunehmen und der Kommission Mitte August 2006 einen geänderten Vorschlag zu unterbreiten. Die Änderungen werden das gemeinsame Unternehmen im Kern nicht wesentlich tangieren.

Per 30. Juni 2006 werden die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gruppe im Bereich der gekühlten Milchprodukte in Europa weiterhin als Veräußerungsgruppe in den zur Veräußerung verfügbaren Vermögenswerten mit direkt in Verbindung stehenden Verbindlichkeiten geführt. Die Gruppe rechnet mit einem Abschluss dieser Transaktion bis zum Jahresende 2006.

Ergebnis der aufgegebenen Geschäftsbereiche:

In Millionen CHF	Januar/Juni 2006	Januar/Juni 2005
Umsatz	1 015	1 006
Aufwand	(1 001)	(1 009)
EBIT Earnings Before Interest, Taxes, restructuring and impairments *	14	(3)
Ausserbetrieblicher Ertrag/(Aufwand), netto	(3)	4
Gewinn/(Verlust) vor Steuern	11	1
Steuern	(3)	—
Nettogewinn/(-verlust) der aufgegebenen Geschäftsbereiche	8	1
Gewinn pro Aktie der aufgegebenen Geschäftsbereiche (in CHF)		
Basisgewinn pro Aktie	0.02	0.00
Voll verwässerter Gewinn pro Aktie	0.02	0.00

* Gewinn vor Zinsen, Steuern, Restrukturierungskosten und Wertbeeinträchtigungen

8. Dividende

Die Gesellschaft schüttet nur eine Dividende pro Geschäftsjahr aus und bezahlt keine Zwischendividende.

Für das Geschäftsjahr 2005 wurde am 12. April 2006, gemäss Beschlussfassung der Generalversammlung vom 6. April 2006, folgende Dividende bezahlt:

Dividende pro Aktie CHF 9.—
ergibt eine Gesamtdividende von ^(a) CHF 3 471 347 871.—

^(a) Für 385 705 319 dividendenberechtigte Aktien

9. Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen

Seit der Genehmigung der Konzernrechnung 2005 durch den Verwaltungsrat hat die Gruppe keine bedeutenden Änderungen der Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen vermerkt.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Beilegung des Patentstreits mit Advanced Medical Optics, Inc.

Am 11. Juli 2006 orientierte die Gruppe öffentlich darüber, dass der Patentrechtsprozess in den USA gegen Alcon beigelegt worden sei. Für diesen Prozess wurden bereits 2005 Rückstellungen getätigt, daher wirkt sich der Vergleich nicht wesentlich auf die Halbjahresrechnung der Gruppe aus.

Weitere nachträgliche Ereignisse

Nach dem Abschlussdatum wurden die Buchwerte der Aktiven und Passiven durch keine berücksichtigungspflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag beeinflusst.

Umrechnungskurse der wichtigsten Währungen

CHF per		Juni 2006	Dezember 2005	Juni 2005	Januar/Juni 2006	Januar/Juni 2005
			Endkurse		Durchschnittskurse	
1 US Dollar	USD	1.233	1.310	1.280	1.267	1.205
1 Euro	EUR	1.567	1.560	1.550	1.564	1.546
1 Pfund Sterling	GBP	2.259	2.270	2.320	2.274	2.257
100 Brasilianische Reais	BRL	56.620	56.400	54.400	58.480	46.780
100 Japanische Yen	JPY	1.075	1.120	1.160	1.099	1.134
100 Mexikanische Pesos	MXN	10.890	12.300	11.900	11.660	10.880
1 Kanadischer Dollar	CAD	1.112	1.130	1.040	1.115	0.978
1 Australischer Dollar	AUD	0.917	0.963	0.979	0.942	0.931
100 Philippinische Pesos	PHP	2.320	2.480	2.280	2.440	2.198

Aktionärsinformation

Börsenkotierungen

Die Aktien der Nestlé AG werden an folgender Börse kotiert (ISIN Nummer: CH0012056047): SWX Swiss Exchange. Auf Nestlé-AG-Aktien ausgestellte «American Depositary Receipts» (ADRs) (ISIN Nummer: US6410694060) werden in den Vereinigten Staaten durch Citibank ausgegeben.

Sitze der Gesellschaft

Nestlé AG
Avenue Nestlé 55
CH-1800 Vevey (Schweiz)
Tel. +41 (0)21 924 21 11

Nestlé AG (Aktienbüro)
Zugerstrasse 8
CH-6330 Cham (Schweiz)
Tel. +41 (0)41 785 20 20

Weitere Auskünfte

Weitere Exemplare dieses Dokuments bestellen Sie bitte unter www.nestle.com/Media_Center

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an
Nestlé AG
«Investor Relations»
Avenue Nestlé 55
CH-1800 Vevey (Schweiz)
Tel. +41 (0)21 924 35 09
Fax +41 (0)21 924 28 13
E-Mail: ir@nestle.com oder die Website www.ir.nestle.com

Der Geschäftsbericht, die finanzielle Berichterstattung und der Bericht zur Corporate Governance sind in Englisch, Französisch und Deutsch im Format PDF via Internet unter

www.ir.nestle.com erhältlich. Die finanzielle Berichterstattung steht zudem in interaktiver Form zur Verfügung.

Für Auskünfte in Bezug auf das Aktienregister (Eintragungen, Übertragungen, Adressänderungen, Dividenden, usw.) wenden Sie sich bitte an
Nestlé AG
Aktienbüro
Zugerstrasse 8
CH-6330 Cham (Schweiz)
Tel. +41 (0)41 785 20 20
Fax +41 (0)41 785 20 24
E-Mail: shareregister@nestle.com

Die Gesellschaft bietet die kostenlose Verwahrung der an der SWX Swiss Exchange gehandelten Nestlé-AG-Aktien in ihrem Aktienbüro in Cham an.

Nestlé Internet-Adresse:
<http://www.nestle.com>

Wichtige Daten

19. Oktober 2006
Bekanntgabe des Umsatzes für die ersten neun Monate 2006;
Herbst-Pressekonferenz

22. Februar 2007
Jahresergebnisse 2006;
Pressekonferenz

19. April 2007
Ordentliche Generalversammlung im «Palais de Beaulieu», Lausanne

